

Inhalt

Vorwort	9
Geleitwort des Erzbischofs	12
Abkürzungsverzeichnis	14

I. EREIGNISSE – ERLEBNISSE – ERINNERUNGEN. 17

1. Teil

Katholische Jugendarbeit in Kirche und Schule, in überdiözesanen Verbänden und Bünden 19

1. Kapitel <i>Altes und Neues im Schatz der Kirche</i>	19
1932 1.1 Kontakte: Alles prüfen, das Gute behalten . . .	19
1.2 Konflikte: Nicht Ja und Nein zugleich	34
2. Kapitel <i>Dem Betrug und der Verschlagenheit der Menschen ausgeliefert – Der Anfang vom Ende</i>	38
1933	
3. Kapitel <i>In die Enge getrieben und doch frei; niedergestreckt, aber nicht vernichtet</i>	54
1934	
4. Kapitel <i>Ein Geist, der nicht zu Sklaven macht</i>	67
1935	
5. Kapitel <i>Vom Wege abgeschnitten, trotzdem entronnen; gehetzt, aber nicht eingeholt</i>	79
1936	
6. Kapitel <i>Fesseln und Drangsale von Stadt zu Stadt</i>	90
1937	
7. Kapitel <i>Amboß und Hammer</i>	103
1938	

2. Teil

Jugendseelsorge in Gemeinde und Bistum 113

8. Kapitel <i>Neuer Wein in neuen Schläuchen.</i>	113
1939	
9. Kapitel <i>Glaubenswissen – Glaubenszeugnis – Glaubensfeier</i>	122
1940	
10. Kapitel <i>Wechsel im Amt, nicht im Geist. Großes Fest im Dunkel der Zeit</i>	133
1941	

11. Kapitel	<i>Aufbau des Leibes Christi</i>	150
1942		
12. Kapitel	<i>Dem Satan im Glauben widerstehen</i>	169
1943		
13. Kapitel	<i>Die ihr Knie nicht beugten vor Baal –</i>	
1944	<i>Oasen in der Wüste</i>	182

3. Teil

Jugendseelsorge und Jugendarbeit in alter Bindung und neuer Freiheit

14. Kapitel	<i>Wie der Phönix aus der Asche</i>	195
1945		
	14.1 Paderborn – Stadt des Todes und der Trümmer	195
	14.2 Hardehausen – vom bischöflichen Tafelgut zum Jugendhaus des Erzbistums.	201
	14.3 Der Neubeginn	210
15. Kapitel	<i>Jugend im Aufbruch – Der neue Weg.</i>	215
1946		
16. Kapitel	<i>Ziel – Kompaß – Weg</i>	233
1947		
	16.1 Auf dem Weg zum gemeinsamen Jugendwerk der Kirche.	234
	16.2 Die Gründung des BDKJ in Hardehausen	238
	16.3 Die Konstituierung des BDKJ in München-Fürstenried.	241
	16.4 Nach Art der Zisterzienser: Filiatio	244

II. DOKUMENTE 249

Dok. 1	Brief des Generalpräses des Gesellenvereins, Th. Hürth, an Erzbischof Klein: Gesellenverein – Jungmännerverein (25. August 1931)	251
Dok. 2/1	Brief Heinrich Hesses zur Selbstaflösung der Kreuzfahrer (Sommersonnenwende 1933)	252
2	Brief Udo Smidts – der „Graue Brief“ – zur Selbstaflösung des Bundes deutscher Bibelkreise (6. Februar 1934)	254
Dok. 3	Auszüge aus dem Briefwechsel zwischen Generalpräses Wolker und der Jugend nach Wolkers Verhaftung, Krankheit und Genesung (Juli/Oktober 1934)	255

Dok. 4	Hirtenwort von Erzbischof Klein zu Angriffen auf die katholischen Jugendvereinigungen vom 15. April 1935	256
Dok. 5	Richtlinien für die katholische Jugendseelsorge, herausgegeben vom deutschen Episkopat im April 1936	259
Dok. 6/1	Hirtenschreiben des Erzbischofs Klein zum Verbot des Jungmännerverbandes der Erzdiözese Paderborn vom 1. August 1937	262
2	Anweisung an den Hochwürdigen Klerus der Erzdiözese Paderborn zur Jugendseelsorge vom 4. August 1937	266
Dok. 7	Der Jugendseelsorger und die junge Gemeinde heute (Referat von Vikar Aug. Reineke, Herbst 1938). . .	267
Dok. 8/1	Festschrift zur Wahl Papst Pius' XII. (März 1939) . .	272
2	Plan der Werkwoche für Dekanatsjugendseelsorger vom 17.–20. April 1939 im Paderborner Priesterseminar	279
3	Bistumsordnung für die Jugendseelsorge in Diözese, Dekanat und Pfarrei (Konferenzbeschluß vom 20. April 1939)	287
Dok. 9/1	Handreichung zur Gestaltung der kirchlichen Jugendstunde. 1. Reihe: Ehe und Priesterweihe (1939) . . .	291
2	Handreichung zur Gestaltung der kirchlichen Jugendstunde. 2. Reihe: Bischof und Bistum (1940).	293
3	Kurzfassung der Handreichungen aus den drei Jahresreihen (1942)	296
Dok. 10/1	Geschenk der Jugend für Erzbischof Lorenz Jaeger – Der Bischofsring	300
2	Grußworte der Jugend bei der Jugendfeier am Nachmittag der Bischofsweihe	301
3	Bericht des Schülers Hans-Joachim Degenhardt über drei Wochen Haft im Polizeigefängnis nach der Bischofsweihe.	302
4	Erziehung der Mannesjugend zu Schamhaftigkeit und Keuschheit. Richtlinien des Jugendseelsorgeamtes	310